

# Digitaler AHD-VideoRecorder

mit eingebauter Festplatte (siehe Typenschild)

DVR422N für Kameras mit max. 2/3 MP

DVR422S für Kameras mit max. 8 MP

DVR822N für Kameras mit max. 2/3 MP

DVR822S für Kameras mit max. 8 MP

DVR1622N für Kameras mit max. 2/3 MP

DVR1622S für Kameras mit max. 8 MP

## Kurzanleitung

Auf der beiliegenden CD befinden sich:

- Client Software „Surveillance Client“ für Netzwerkzugriff über einen Windows PC
- Player Software zum Abspielen gesicherter Daten
- AVI-Converter
- Kurzanleitung
- Hauptanleitung
- App-Anleitung

kostenlose App  
"RXCamView"



iOS



Android



ab Firmware V8.2.1-20211029

**Hinweis:** Zur Einrichtung ist ein Monitor/TV-Bildschirm (VGA oder HDMI) erforderlich, da die Vergabe des Admin-Passworts (s. Kapitel 2) nur bei angeschlossenem Monitor / TV-Bildschirm möglich ist.

# 1. Anschluss

## 1.1 Anschluss der Komponenten

Schließen Sie die Kamera über ein Koaxialkabel an die Videoeingänge und den Monitor über den HDMI- oder VGA-Anschluss des DVR an.

Analoge Videosignale (AHD, TVI, CVI oder PAL) werden automatisch erkannt, bei den Modellen DVRxxN bis 2 MP und den Modellen DVRxxS bis 8 MP Auflösung. Bei den Modellen DVRxxN werden 5-MP-Kameras erkannt, jedoch in 2 MP angezeigt/aufgenommen.

Bei PTZ- (steuerbaren) Kameras können Sie RS485 A & B an die entsprechende Schnittstelle des DVR anschließen. Wenn die Kamerasteuerung über Koaxialkabel unterstützt wird, kann auf die RS485-Verbindung verzichtet werden (Standardeinstellung: PTZ Protokoll: Coax 1).

Verbinden Sie die mitgelieferte Maus mit einer der USB-Schnittstellen. Verbinden Sie bei Bedarf ein Netzkabel mit der Ethernet-Schnittstelle.

## 1.2 Anschluss der Spannungsversorgung

Verbinden Sie das mitgelieferte Netzgerät mit dem 12 V DC Anschluss und dann mit 230 V DC. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse korrekt verbunden sind, und schalten Sie erst dann das Gerät über den Ein/Aus-Schalter ein.

# 2. System initialisieren

Bei der ersten Inbetriebnahme des DVR öffnet sich zunächst die Start-Eingabemaske.



Abb. 02\_00\_a

### Passwort vergeben

Hier müssen Sie ein individuelles Passwort für den Administrator vergeben und bestätigen (Passwortlänge: 5-16 Zeichen).

Hier können Sie Ihr Passwort notieren:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Falls das Passwort verlorengegangen ist, können Sie ein vorübergehendes bei Indexa GmbH anfordern.

# 3. Einrichtungsassistent

Nach dem Login öffnet sich der Einrichtungsassistent, in dem Sie erste Einstellungen vornehmen können.



Abb. 03\_00\_a

Klicken Sie auf [Einrichtungsassistent starten].

## 3.1 Netzwerk-Konfiguration

Für einen einfachen Fernzugriff über P2P Service bei bestehender Internet-Verbindung (Client Software/App) ist eine Netzwerk-Konfiguration nicht erforderlich (Einstellung DHCP lassen).

Bei diesem Service steht kein Browser-Zugriff über das Internet zur Verfügung.

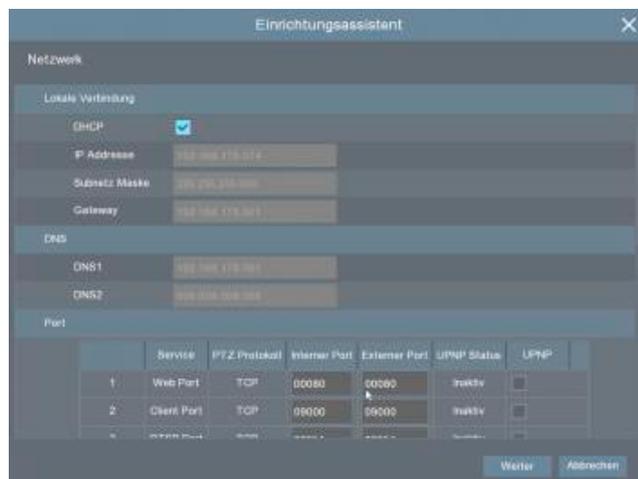


Abb. 03\_01\_a

Klicken Sie auf [Weiter].

Für einen Zugriff über Internet-Browser ist eine Konfiguration nötig:

- Falls ein Router vorhanden ist, können Sie [DHCP] auswählen, um automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router zu empfangen.
- Alternativ vergeben Sie eine statische IP-Adresse für den DVR. Diese muss im Adressierungsbereich Ihres Netzwerks liegen. Empfohlen wird eine statische IP-Adresse. Beachten Sie, dass die statische Adresse außerhalb des DHCP-Bereiches des Routers liegt.

- Geben Sie die passenden Einstellungen für Subnetzmaske, Gateway und DNS ein. Fragen Sie ggf. Ihren Netzwerk-administrator.
- Sie können nun im LAN direkt über den Internet-Browser durch Eingabe der IP-Adresse auf den DVR zugreifen. Alternativ können Sie die auf der mitgelieferten CD enthaltene CMS Software auf Ihrem PC installieren (unterstützt Windows Vista / Windows 7/8/10, DirectX 9.1 oder höher) und auf einen oder auch mehrere DVRs zugreifen.
- Für einen Zugriff über Internet sind eine feste öffentliche IP-Adresse oder ein DynDNS-Dienst sowie eine Portweiterleitung im Router erforderlich, oder Sie verwenden die P2P-Verbindung des Recorders. Die P2P-ID befindet sich als QR-Code auf dem Gehäusedeckel des Recorders und unter "Info" in den System-Einstellungen. Fragen Sie hierzu ggf. Ihren Netzwerk-administrator.
- Für einen Zugriff über App steht Ihnen die kostenlose App RXCamView für Android und iOS zur Verfügung. Diese können Sie lokal im WLAN oder bei Zugriff über Internet (siehe oben) auch über mobiles Internet nutzen. Für einen stabilen Zugriff ist eine ausreichende Internet-Bandbreite sowohl für Upload als auch für Download (ausreichende Mobilfunk-Verbindung) notwendig. Wenn keine Internet-Verbindung besteht, verwenden Sie bitte die IP-Adresse des Gerätes.
- Weitere Informationen zur Netzwerk-Konfiguration finden Sie in der Hauptanleitung, Kapitel "Netzwerkeinstellungen".
- Klicken Sie auf [Weiter].

### 3.2 Datum/Uhrzeit

**WICHTIG:** Stellen Sie hier das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.

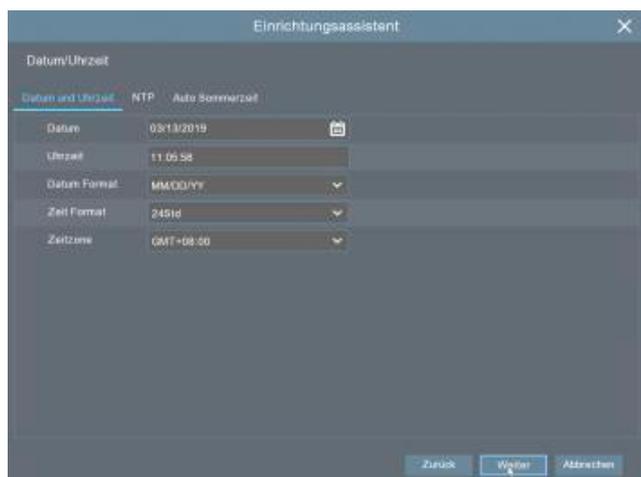


Abb. 03\_02\_a

Klicken Sie auf [Weiter].

### 3.3 IP-Kamera hinzufügen

Hier können IP-Kameras gesucht und hinzugefügt werden. Dies können Sie auch im Hauptmenü unter [Kanal - Kanal - IP Kanäle] ausführen (s. Kapitel 4).

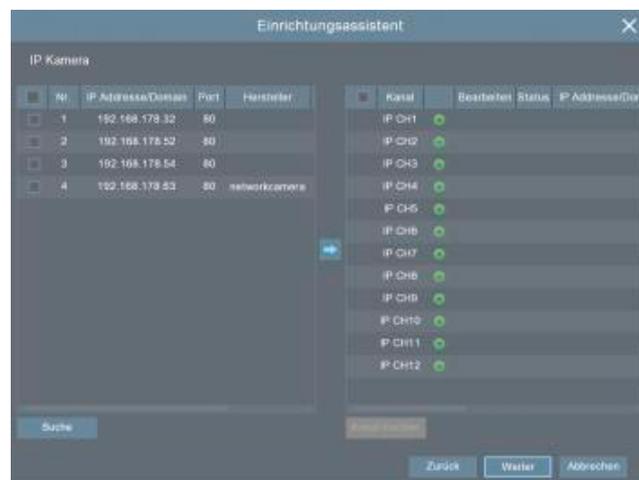


Abb.03\_03\_a

Klicken Sie auf [Weiter].

### 3.4 Festplatte formatieren

Im DVR ist bereits eine Festplatte eingebaut und formatiert. Klicken Sie auf [Weiter], um fortzufahren.

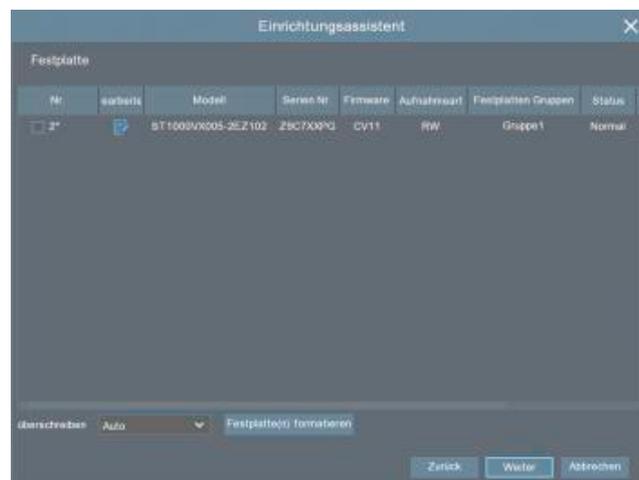


Abb.03\_04\_a

### 3.5 Auflösung

Wählen Sie die Auflösung, in der das Bild am Monitor angezeigt werden soll.

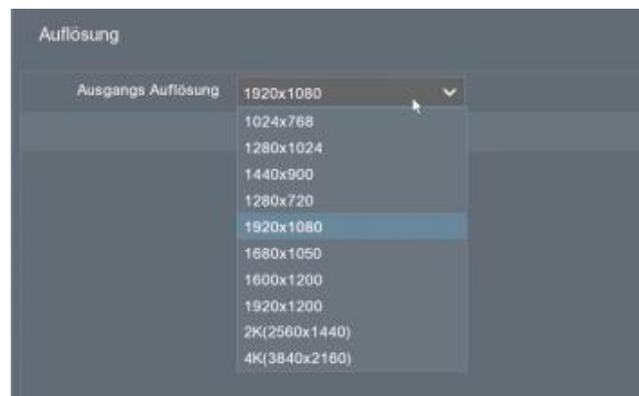


Abb.03\_05\_a

Klicken Sie auf [Weiter].

### 3.6 App-Zugriff

Über die P2P-ID bzw. den QR-Code kann der Recorder in der App RXCamView angemeldet werden. **Die App ist kein Bestandteil dieses Produktes, keine Zusage eines Servicelevels.**



Abb.03\_06\_a

Klicken Sie auf [Weiter].

### 3.7 Zusammenfassung

Die eingestellten System- und Netzwerkdaten werden aufgeführt. Setzen Sie einen Haken bei [Einrichtungsassistent nach Neustart nicht mehr anzeigen] und klicken Sie auf [Fertig].



Abb.03\_07\_a

Nach Beendigung des Einrichtungsassistenten wird die Live-Ansicht angezeigt.

## 4. Anbindung von Netzwerk-, WLAN- oder Akku-Kameras

**Wenn Sie weitere Kameras mit dem DVR verbinden möchten, muss im Menü "System" in den Allgemeinen Einstellungen der Modus "XVR" gewählt werden.**



Abb.04\_00\_a

Folgende Netzwerkkameras können an den DVR angeschlossen werden:

- o IP-Kameras WR120B4, WR120B8 und WR120SN (über Router-WLAN)
- o WLAN-Kameras WR100B und WR100D (über WLAN nur in Kombination mit Access Point WR100E möglich)
- o Akku-Kamera DR200K über Empfänger DR200E
- o LAN-Netzwerkkameras:
  - o NWB6230F
  - o NWB6431F
  - o NWB6434M
  - o NWD6432F
  - o NWD6433M
- Bei Anbindung an die Modelle DVRxxN werden die Bilder von 4- und 5-MP-Netzwerkkameras in 2 MP dargestellt und aufgenommen.
- Verbinden Sie den LAN-Anschluss des DVR über Netzwerkkabel mit einem Router oder Switch. Verbinden Sie die LAN-Kameras NWxxx/WRxxx bzw. den Access Point WR100E über Netzwerkkabel mit dem Router/Switch.
- Verbinden Sie den Funk-Empfänger DR200E mit dem USB-Anschluss auf der Vorderseite des DVR.
- Lesen Sie bitte auch die Anleitung der Kamera, des WLAN-Access Points und des Funk-Empfängers.

Die technischen Gegebenheiten (bps etc.) sind für AHD- und Netzwerkkameras gleich.

Weitere Funktionen siehe Anleitung der jeweiligen Kamera.

### Wie viele Kameras können angemeldet werden?

DVR422: 6 Kameras (z.B. 4 AHD-Kameras + 2 Netzwerk-/WLAN-Kameras oder 2 Akku-Kameras)

DVR822: 12 Kameras (z.B. 8 AHD-Kameras + 4 Netzwerk-/WLAN-Kameras oder 4 Akku-Kameras)

Für jede nicht angeschlossene AHD-Kamera kann eine Netzwerkkamera angemeldet werden (nur Modelle 422 und 822).

DVR1622: 16 AHD-Kameras + 8 Netzwerkkameras

oder 4 Netzwerk- + 4 WLAN-/Akku-Kameras

### Anmeldung einer Netzwerk-/WLAN-Kamera am DVR

#### LAN-Verbindung:

- Verbinden Sie die Kamera NWxxx/WRxxx über Netzwerkkabel mit dem Router/Switch (gleiches Netzwerk wie DVR).

#### WLAN-Verbindung:

- Verbinden Sie die Kamera WR120B/SN wie in der Anleitung der Kamera beschrieben mit dem Router-WLAN.
- Melden Sie eine WLAN-Kamera (WRxxx) am Access Point WR100E an (mit WR100B/D zwingend nötig).

- Fügen Sie die Kameras folgendermaßen im DVR hinzu:

Öffnen Sie das Menü [Kanal - Kanal - IP Kanäle].



Abb.04\_00\_b

In der unteren Bildschirmhälfte wird eine Liste der verfügbaren Kanäle angezeigt. Klicken Sie auf + hinter dem Kanalnamen. Wählen Sie das Protokoll "ONVIF".

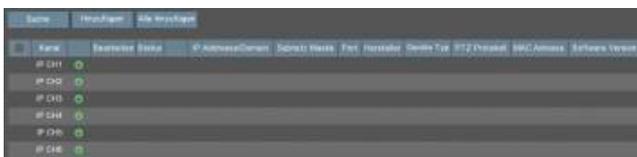


Abb.04\_00\_c

Geben Sie den Benutzernamen (z.B. "admin") und das Passwort der Kamera ein (in der Werkseinstellung haben NW- und WR-Kameras kein Passwort). Klicken Sie auf "Suche".

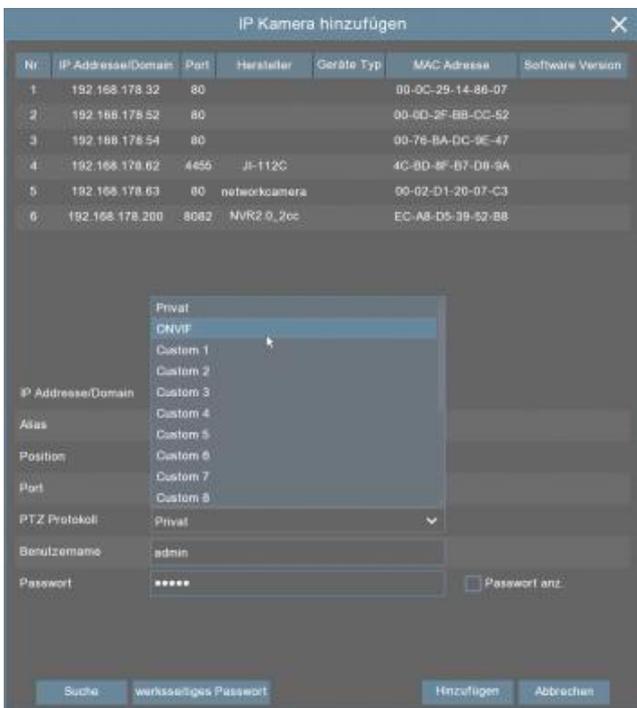


Abb.04\_00\_d

Eine Liste der verfügbaren Kameras erscheint. Wählen Sie die gewünschte Kamera aus und klicken Sie auf [Hinzufügen].

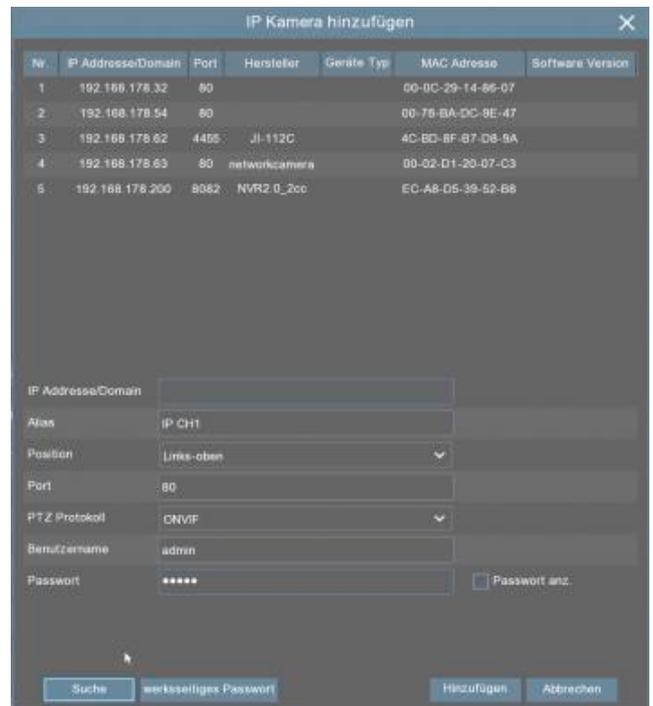


Abb.04\_00\_e

**Hinweis:** Um im Menü die Einstellungen zur Bewegungserkennung vornehmen zu können, müssen die Kanäle "IP CH 1/2/3/4" verwendet werden.

### Anbindung von Akku-Kameras:

- Verbinden Sie den Funk-Empfänger DR200E mit dem USB-Anschluss an der Vorderseite des DVR.
- Stellen Sie unter [Kanal - Kanal - Kanaleinstellung] einen Netzwerkanal (Digital) auf "Wireless" um. Folgende Kanäle können auf "Wireless" umgestellt werden:  
DVR422: CH 5 + CH 6  
DVR822: CH 9 - CH 12  
DVR1622: vier beliebige Kanäle zwischen CH 9 und CH 16

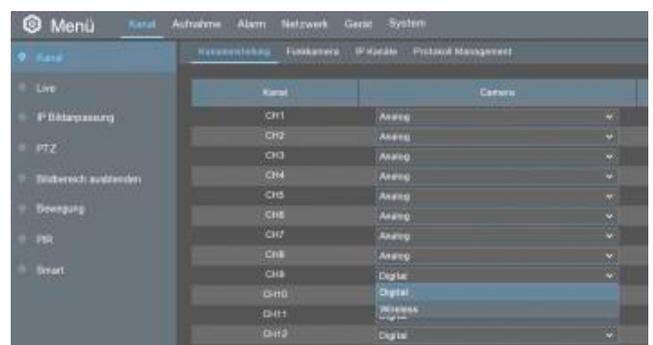


Abb.04\_00\_f

- Starten Sie unter [Kanal - Kanal - Funkkamera] die Paarung, und drücken Sie während des Countdowns die Paarungstaste auf der Kamera DR200K.

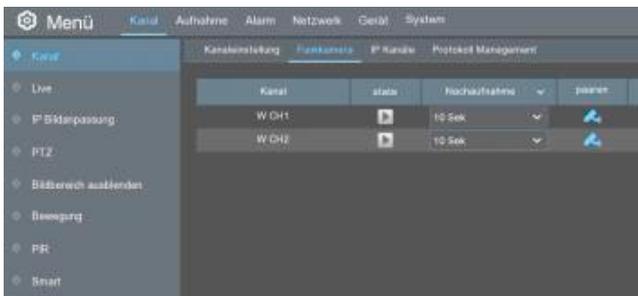


Abb.04\_00\_g

## 5. Ereignisgesteuerte Aufnahme

Eine Aufnahme kann über die Bewegungserkennung oder durch externe Sensoreingänge automatisch ausgelöst werden.

### 5.1 Bewegungserkennung

Klicken Sie auf [Menü - Kanal - Bewegung] und danach auf das Symbol  hinter einem Kanal, um das in der Abbildung dargestellte Fenster zu öffnen, so dass Sie die Bewegungserkennung konfigurieren können.

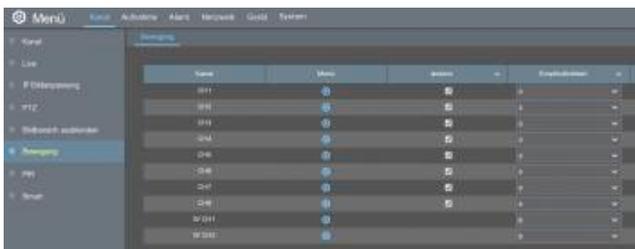


Abb.05\_01\_a

Der Erfassungsbereich wird in Rechtecke aufgeteilt. Sobald sich ein Objekt im Erfassungsbereich bewegt und der Bereich, in dem sich das Objekt bewegt, rot markiert ist, wird durch die Bewegungserkennung eine Aufnahme ausgelöst.



Abb.05\_01\_b

Weitere Informationen zur Konfiguration der Bewegungserkennung finden Sie in der Hauptanleitung, Kapitel "Bewegung" unter "Alarm".

## 5.2 Alarmeinstellungen (I/O)

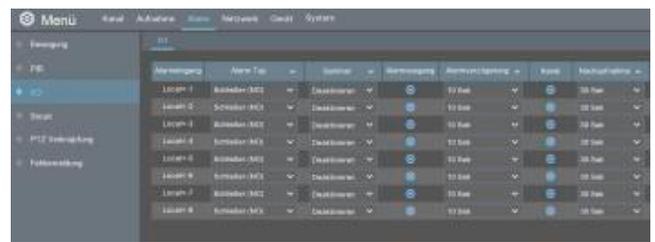


Abb.05\_02\_a

Klicken Sie auf [Menü - Alarm - I/O]. In diesem Fenster können Sie die Einstellungen der Sensoreingänge vornehmen, bei deren Aktivierung eine Aufnahme gestartet wird.

Weitere Informationen zur Konfiguration der Sensoreingänge finden Sie in der Hauptanleitung, Kapitel "I/O" unter "Alarm".

### 5.3 Smart PIR

#### Aktivierung der PIR-Funktion im DVR

- Wählen Sie im Menü des DVR den Menüpunkt [Kanal] und dann [PIR].
- Klicken Sie auf das Symbol  hinter einer der PIR-Kameras.
- Klicken Sie bei [Ändern] auf [aktivieren].
- Bestätigen Sie die Meldung für den Neustart durch Klicken auf [OK].
- Klicken Sie auf [Anwenden] am unteren rechten Bildschirmrand.
- Bestätigen Sie die Meldung für den Neustart erneut durch Klicken auf [OK].
- Der DVR führt nun automatisch einen Neustart durch und aktiviert die PIR-Funktionen der Kameras.

#### Erfassungsbereich im DVR einstellen

- Wählen Sie im Menü des DVR den Menüpunkt [Kanal] und dann [PIR].
- Klicken Sie auf das Symbol  hinter einer der PIR-Kameras.
- Klicken Sie bei [Ändern] auf [aktivieren]. Um einen Erfassungsbereich festzulegen, klicken Sie einmal mit der linken Maustaste an eine Ecke des zu überwachenden Bereiches. Dann können Sie die Umrandung des Bereiches per Mausklick definieren (max. 5 weitere Mausklicks sind möglich). Der so erstellte Bereich wird als rotes Viereck angezeigt.
- Der ausgewählte Bereich kann durch Verschieben der Randpunkte (rote Punkte anklicken und gedrückt halten) geändert werden.
- Die Empfindlichkeit des PIR-Sensors kann wie gewünscht eingestellt werden (8 ist die höchste Empfindlichkeitsstufe).
- Um die Einstellungen zu beenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste und speichern Sie die Einstellungen mit [Anwenden].

Die Auslösung durch den PIR erfolgt mit einer Verzögerung von 2 Sek. (der DVR verfügt über Voraufnahme, sodass die Bewegung dennoch komplett erfasst wird). Wenn ein Erfassungsbereich festgelegt wurde, erfolgt die Auslösung sofort, da die Bewegung im Bild erkannt wurde. Eine Aufnahme erfolgt erst, wenn im Erfassungsbereich eine PIR-Detektion stattfindet.

## 6. Aufnahme-Einstellungen

Die manuelle Aufnahme einer Kamera erfolgt durch Klicken auf das Symbol  in der Steuerungsleiste. Eine nützliche Funktion des Gerätes ist die zeitgesteuerte Aufnahme über den Zeitplan.

- Für jeden Wochentag können halbstündlich Aufnahmen programmiert werden, entweder als normale (dauerhafte) Aufzeichnung, automatisch bei Bewegungserkennung, über einen externen Alarmeingang oder über PIR (falls die Kamera dies unterstützt). Dieser Zeitplan kann für jeden Kamerakanal individuell eingestellt werden.
- Nach der Einstellung des ersten Wochentages von Kamera 1 können die Einstellungen auf andere Wochentage übertragen (kopiert) werden. Auf die gleiche Weise können die Einstellungen auf weitere Kameras übertragen werden.

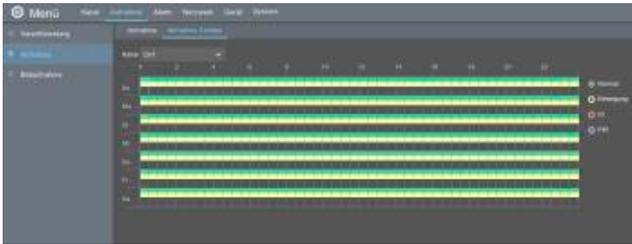


Abb. 06\_00\_a

Speichern Sie nach jeder Änderung.

## 7. Fernzugang über P2P Service oder über App

Der P2P Service ermöglicht einen Fernzugriff über Client Software und Mobile App.



App RXCamView



Android



iOS

- Verbinden Sie den DVR über Netzkabel mit Ihrem Internet-WLAN-Router.
- Aktivieren Sie WLAN an Ihrem Smartphone, und wählen Sie den Router aus.
- Öffnen Sie den Playstore (Google-Version)/App Store auf Ihrem Smartphone.

- Laden Sie die kostenlose App "RXCamView" herunter.

Weitere Informationen zum Fernzugang über App finden Sie in der beiliegenden App-Anleitung.

## 8. Wiedergabe/Suche

Durch Klicken auf das Symbol  in der Menüleiste öffnet sich das Wiedergabe-Menü. Im Kalender sind die Tage mit Aufnahmen rot unterstrichen.

- Wählen Sie den gewünschten Tag und die gewünschte(n) Aufnahmeart(en) aus.
- Wählen Sie die gewünschten Kamerakanäle aus.

Die Wiedergabe startet automatisch mit der ersten Aufnahme des entsprechenden Tages.

Optional können Sie Aufnahmen über die verschiedenen Reiter individuell wiedergeben lassen.

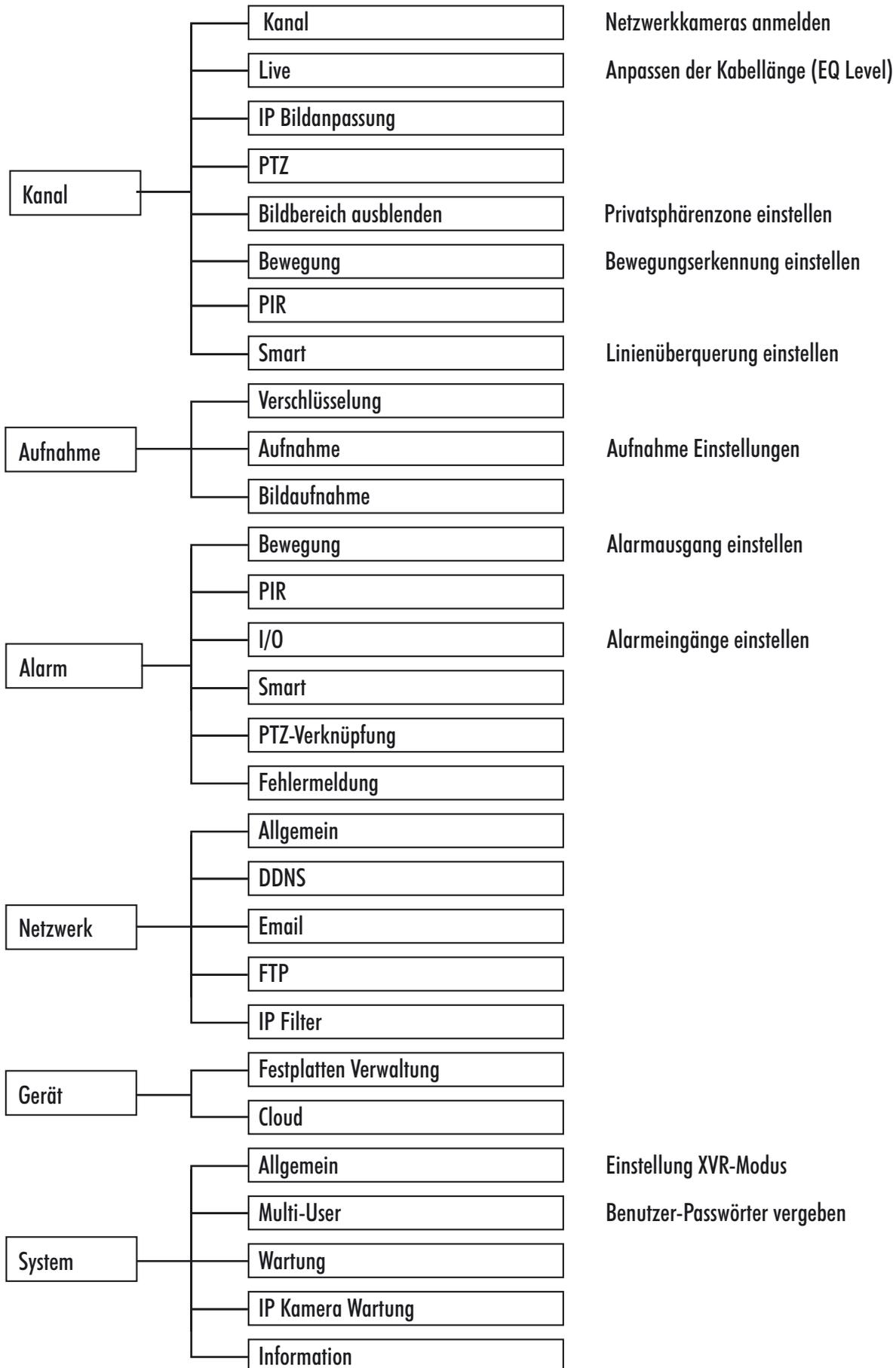


Abb. 08\_00\_a

Weitere Informationen zur Wiedergabe/Suche finden Sie in der Hauptanleitung, Kapitel „Wiedergabe“.

Indexa GmbH  
Paul-Böhringer-Str. 3  
D-74229 Oedheim  
[www.indexa.de](http://www.indexa.de)  
Änderungen vorbehalten  
Stand: 2022/04/13

## 9. Einstellungen: Übersicht Hauptmenü (☰ in Menüleiste)



**Hinweis:** Um Änderungen zu übernehmen, klicken Sie auf [Anwenden].